

Angebot des LWL-Museums für Archäologie in Herne

„gesucht. gefunden. ausgegraben.“

Öffentliche Führung in Deutscher Gebärdensprache für
Gehörlose und Hörbehinderte
am 18. August und 27. Oktober 2012

In Zusammenarbeit mit dem Museum bietet Ralf Kirchhoff, Sozialpädagoge und selbst gehörlos, das Programm „gesucht. gefunden. ausgegraben“ in Deutscher Gebärdensprache an.

Beim Besuch der unterirdischen Grabungslandschaft entdecken wir gemeinsam Spannendes aus Westfalen. Wie sah das Leben in der Steinzeit aus? Welche Spuren haben die Römer in der Region hinterlassen? Was verrät uns die Archäologie über die Zeit der Ritter und Burgen?



Quelle: Landschaftsverband Westfalen-Lippe

18. August 2012 um 15 Uhr
27. Oktober 2012 um 15 Uhr

Altersstufen: Kinder sind herzlich willkommen.

Kosten: Es ist nur der Museumseintritt zu entrichten.

Ort: LWL-Museum für Archäologie,
Westfälisches Landesmuseum, Europaplatz 1, 44623 Herne

Anmeldung bitte bei empfang-archaeologiemuseum@lwl.org

(Änderungen vorbehalten)

